

6.1 Verkehrsmittel: #OrteFürAlle

0:01

(Sprecherin) Du bist nicht so, wie du sein solltest.

0:05

Du bist so kompliziert.

0:09

Immer stehst du im Weg.

0:14

(Mann im Rollstuhl) Ey. (Frau) Na, alles gut?

0:16

(Sprecherin) Du hältst nur auf.

0:18

(Mann im Rollstuhl) Sollen wir woanders hingehen?

0:21

(dumpfe Geräusche)

0:24

(Sprecherin) Kannst du nicht wie alle anderen sein?

0:31

(Frau) Kann die Anzeige nicht funktionieren?

0:34

(Sprecherin) Schon mal überlegt, dass nicht meine Prothesen das Problem sind, sondern die verdammte Treppe hier?

0:36

(Sprecher) Menschen haben keine Behinderung, Orte schon.

0:39

Deshalb lasst uns gemeinsam diese Orte verändern.

Aktion Mensch. Das Wir gewinnt.

unterwegs sein

der Ort, die Orte (pl)

die Behinderung, behindern

*auf*halten*

*die Anzeige, an*zeigen*

überlegen

verändern



A. Bildbeschreibung

Wen sehen wir?

Wo sind die Personen?

Wen treffen sie?

Was passiert?

B. Antworten Sie in Paaren in kurzen Fragen zum Text.

Wer oder was ist kompliziert?

Wer steht wem im Weg?

Wer hält wen auf?

Wer oder was ist nicht wie alle anderen?

Wer hat eine Behinderung?

Wer oder was ist das Problem?

C. Lösungen

Diskutieren Sie in Kleingruppen für alle Orte eine (oder mehr als eine) Lösung für das Problem. Welches ist die beste Lösung? Was sind andere gute Lösungen? Was sind schlechte Lösungen?

“Barrierefreiheit heißt, dass Gebäude und öffentliche Plätze, Arbeitsstätten und Wohnungen, Verkehrsmittel und Gebrauchsgegenstände, Dienstleistungen und Freizeitangebote so gestaltet werden, dass sie für alle ohne fremde Hilfe zugänglich sind.”

<https://www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de>